

Der Enzthäler.

Anzeiger & Unterhaltungs-Blatt für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

32. Jahrgang.

Nr. 86.

Neuenbürg, Samstag den 18. Juli

1874.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. — Preis halbj. im Bezirk 1 fl. 20 fr. auswärts 1 fl. 50 fr. — In Neuenbürg abonniert man bei der Redaction, auswärts beim nächstgelegenen Postamt. Bestellungen werden täglich angenommen. — Einrückungspreis die Zeile oder deren Raum 2½ fr., bei Redactionsauskunft 4 fr. — Je spätestens 9 Uhr Vormittags zuvor übergebene Anzeigen finden Aufnahme.

Amtliches.

Neuenbürg.

Floßsperre.

Zufolge hohen Erlasses K. Ministeriums des Innern Abth. für Straßen- und Wasserbau vom 11. ds. Mts. wird auf das Gesuch der Herrn Genßle und Comp., Kunstmühlebesitzer in Neuenbürg die Enzflößstraße von da an Flußaufwärts behufs Ausbesserung eines Wasserwerks zunächst auf die Zeit vom 1.—31. August ds. Js. gesperrt.

Den 16. Juli 1874.

K. Oberamt.
Häberlen, A. V.

Neuenbürg.

Die Schultheißenämter

haben die Bekanntmachung der K. Land-Gestüts-Commission vom 9. ds. Mts. (Staats-Anzeiger vom 14. Juli 1874 Nr. 161 S. 1079)

betr. die Vertheilung von Prämien für ausgezeichnete Privatnuchtpferde, in den Gemeinden bekannt machen zu lassen.
Den 16. Juli 1874.

K. Oberamt.
Häberlen, A. V.

Königl. Oberamtsgericht Neuenbürg.

Vorladung zur Schuldenliquidation.

In der Santmasse des Webers Johann Heinrich Koller von Feldrennach, (Feriensache) wird die Schuldenliquidation am

Montag den 28. Sept. d. Js.

Vormittags 8 Uhr

auf dem Rathhause in Feldrennach vorgenommen werden, wozu die Gläubiger hiedurch vorgeladen werden, um entweder in Person, oder durch gehörig Bevollmächtigte, oder auch, wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, durch schriftliche Reclasse ihre Forderungen und Vorzugsrechte geltend zu machen und die Beweismittel dafür, so weit ihnen solche zu Gebot stehen, vorzulegen.

Diejenigen Gläubiger, — mit Ausnahme nur der Unterpfandsgläubiger — welche weder in der Tagfahrt noch vor derselben ihre Forderungen und Vorzugsrechte anmelden, sind mit denselben kraft Gesetzes von der Masse ausgeschlossen.

Auch haben solche Gläubiger, welche durch unterlassene Vorlegung ihrer Beweismittel, und die Unterpfandsgläubiger, welche durch unterlassene Liquidation eine weitere Verhandlung verursachen, die Kosten derselben zu tragen.

Die bei der Tagfahrt nicht erscheinenden Gläubiger sind an die von den erschienenen Gläubigern gefaßten Beschlüsse bezüglich der Erhebung von Einwendungen gegen den Güterpfleger oder Santanwalt, der Wahl und Bevollmächtigung des Gläubiger-Ausschusses, sowie, unbeschadet der Bestimmungen des Art. 27 des Gref.-Ges. vom 13. Nov. 1855, bezüglich der Verwaltung und Veräußerung der Masse und der etwaigen Aktivprozesse gebunden. Auch werden sie bei Borg- und Nachlaßvergleichen als der Mehrheit der Gläubiger ihrer Kategorie beitreten angenommen, wenn sie nicht vor der Tagfahrt ihre diesfällige Einwilligung im Voraus verweigert haben.

Das Ergebnis des Liegenschaftsverkaufs, welcher am

Dienstag, den 22. Sept. d. Js.

Morgens 8 Uhr

auf dem Rathhause in Feldrennach vorgenommen werden wird, wird nur denjenigen bei der Liquidation nicht erscheinenden Gläubigern eröffnet werden, deren Forderungen durch Unterpfand versichert sind und zu deren voller Befriedigung der Erlös aus ihren Unterpfändern nicht hinreicht. Den übrigen Gläubigern läuft die gesetzliche fünfzehntägige Frist zur Beibringung eines bessern Käufers vom Tage der Liquidation an und wenn der Verkauf erst nach der Liquidation vor sich geht, vom Verkaufstage an.

Als besserer Käufer wird nur Derjenige betrachtet, welcher sich für ein höheres Anbot sogleich verbindlich erklärt und seine Zahlungsfähigkeit nachweist.

Neuenbürg, den 16. Juli 1874.

Königl. Oberamtsgericht.

Römer.

K. Oberamtsgericht Neuenbürg.

Schuldenliquidation.

In der Santsache des Johann Michael Günter Bäckers u. Krämers in Schwarzenberg,

wird die Schuldenliquidation am

Dienstag, den 13. Oktober 1874

Vormittags 9 Uhr

auf dem Rathhause in Schwarzenberg vorgenommen werden, wozu die Gläubiger

hierdurch vorgeladen werden, um entweder in Person, oder durch gehörig Bevollmächtigte, oder auch, wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, durch schriftliche Reclasse ihre Forderungen und Vorzugsrechte geltend zu machen und die Beweismittel dafür, soweit ihnen solche zu Gebot stehen, vorzulegen.

Diejenigen Gläubiger, welche weder in der Tagfahrt, noch vor derselben, ihre Forderungen und Vorzugsrechte anmelden, sind mit denselben, kraft Gesetzes von der Masse ausgeschlossen. Auch haben solche Gläubiger, welche durch unterlassene Vorlegung ihrer Beweismittel, eine weitere Verhandlung verursachen, die Kosten derselben zu tragen.

Die bei der Tagfahrt nicht erscheinenden Gläubiger sind an die von den erschienenen Gläubigern gefaßten Beschlüsse bezüglich der Erhebung von Einwendungen gegen den Güterpfleger oder Santanwalt, der Wahl und Bevollmächtigung des Gläubiger-Ausschusses, der Verwaltung und Veräußerung der Masse und der etwaigen Aktivprozesse gebunden. Auch werden sie bei und Nachlaßvergleichen als der Mehrheit der Gläubiger ihrer Kategorie beitreten angenommen, wenn sie nicht vor der Tagfahrt ihre diesfällige Einwilligung im Voraus verweigert haben. **Feriensache.**

Neuenbürg den 17. Juli 1874.

Königliches Oberamtsgericht.

Römer.

K. Oberamtsgericht Neuenbürg.

Gläubiger-Aufruf.

Die Wittve des am 23. v. Mts. kinderlos gestorbenen Johann Jakob Häußler, Schulmeisters in Schwarzenberg, diesseitigen Bezirks, hat die Erbschaft ihres Mannes mit der Rechtswohlthat des Inventars angetreten. Die Gläubiger des Häußler werden aufgefordert, ihre Ansprüche an die Verlassenschaft binnen 2 Wochen bei dem K. Amtsnotariate Wildbad anzumelden und zu erweisen, widrigenfalls sie von der Masse, soweit nicht nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger ein Ueberschuß sich herausstellen sollte, ausgeschlossen würden.

Feriensache.

So beschloßen im K. Oberamtsgericht Neuenbürg am 14. Juli 1874.

Oberamtsrichter

Römer.

Bekanntmachungen über Einträge im Handelsregister.

I. Im Register für Einzelfirmen:

Gerichtsstelle, welche die Bekanntmachung erläßt.	Tag der Eintragung.	Wortlaut der Firma, Ort der Hauptniederlassung und der Zweigniederlassungen.	Inhaber der Firma.	Prokuristen. Bemerkungen.
R. Amts-Gericht Neuenbürg.	14. Juli 1874.	Georg Heiß, Bijouteriewarenfabrikation in Neuenbürg.	Georg Heiß in Neuenbürg.	J. U. OA.-Richter Römer.

II. im Register für Gesellschaftsfirmen und für Firmen juristischer Personen:

Gerichtsstelle, welche die Bekanntmachung erläßt.	Tag der Eintragung.	Wortlaut der Firma, Sitz der Gesellschaft oder der juristischen Person; Ort ihrer Zweigniederlassungen.	Rechtsverhältnisse der Gesellschaft oder der juristischen Person.	Prokuristen; Liquidatoren; Bemerkungen.
R. Amts-Gericht Neuenbürg.	14. Juli 1874.	Hummel und Heiß in Neuenbürg.	Offene Gesellschaft zum Betrieb eines Bijouterie-Geschäfts. Theilhaber: Hummel, Ernst, Graveur und Heiß, Georg, Graveur in Neuenbürg.	In Folge Auflösung des Geschäfts gelöscht. J. U. OA.-Richter Römer.

Grunbach.

Ziegenschafts-Verkauf.

Aus der Santmasse des Gottlieb Fried. Schwarz, Feld- und Waldschützen von hier, kommt die vorhandene Ziegenschaft, umfassend:

ein Stock Wohnhaus mit Ziegelbach, Balken-Keller und Viehstall, Haus Nr. 62; dazu 0,5 Mth. Backofen und 5,0 Mth. Hof am Unterreichenbacher Weg, nebst Parz. Nr. 103. — 22, 1. 2. Gras- und Baumgarten in Hausgärten neben dem Haus.

Gef.-Anschlag 600 fl. und 1 1/2 M. 3,8 R. Acker zc. 275 fl. zus. 875 fl.

am Dienstag den 28. Juli Morgens 10 Uhr

auf dem Rathhaus in Grunbach im Wege des Aufstreichs zum öffentlichen Verkauf.

Unbekannte Kaufs-Liebhaber haben gemeinderäthl. Zeugnisse über Vermögensbesth zu bringen, ebenso die Bürgen. Den 17. Juni 1874.

R. Gerichtsnotariat. Hausmann.

Accord über Schreinerarbeiten.



Für die Ausstattung der Bureaus für zwei Bahnmeister ist die Herstellung einer Anzahl Mobilien und Zeichengeräthe im Gesamtkostenbetrag von ca. 180 fl. nötig.

Liebhaber zur Uebernahme der Arbeit wollen ihre Offerte längstens bis Dienstag den 21. d. M. Vormittags 11 Uhr bei unterzeichneter Stelle, woselbst auch die näheren Bedingungen zur Einsicht aufliegen, einreichen.

Neuenbürg den 14. Juli 1874. R. Betriebsbauamt.

Bekanntmachung.



Nächsten Mittwoch, den 22. Juli Nachmittags 5 Uhr kommen bei der Enzbrücke in Brözingen und beim Bahnwarthaus oberhalb Dillstein zum öffentl. Verkaufe.

4200 Stück Dachplatten, 60 " Holzriegel, sowie 140 " Sandsteinplatten v. 3—5" Stärke.

Hirsau, den 14. Juli 1874.

R. Eisenbahnbauamt Pforzheim. Schmoller.

Revier Langenbrand.

Wiederholter Brennholz-Verkauf.

Donnerstag den 21. Juli Morgens 8 Uhr in Waldrennach vom Teichelhang 10 Rm. Nadelholz-Prügel wegen nicht geleisteter Bezahlung.

R. Revieramt.

Holzbeifuhraaccord.

Montag, 20. d. M. Nachmittags 5 Uhr wird in der Krone in Sumpelschauer die Beifuhr von ca. 100 Rm. Nadelholz-Scheiter aus Mittelgeißelhardt und Hinterhoffstett auf den Bahnhof in Wildbad im Abstreich verakkordirt.

Simmersfeld, 16. Juli 1874.

R. Revieramt. Leydig, A.-B.

Revier Liebenzell.

Accord über die Herstellung von Riesen.

Am Dienstag den 21. d. M. wird das Riesenziehen auf 23 Morgen im Hausackerwald bei Schwarzenberg und auf Kusterers Mad bei Unterlängenhardt verakkordirt. Zusammenkunft Morgens 9 Uhr in dem letztgenannten Waldtheil.

Liebenzell, 16. Juli 1874.

R. Revieramt.

Neuenbürg.

Accord über Bauarbeiten.

Im Rathhause soll ein Gefängniß eingerichtet, einige besteigbare Ramine abgebrochen und als unbesteigbare neu aufgeführt werden.

Die hiezu nöthigen Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Zpfer-, Schreiner-, Glaser- und Schlosser-Arbeiten, worüber der Ueberschlag bei unterzeichneter Stelle eingesehen werden kann, werden im Abstreich am Mittwoch den 22. Juli Nachmitt. 5 Uhr verakkordirt und hiezu Uebernahmislustige eingeladen.

Die Ausführung muß bis zum 15. August vollendet sein.

Den 16. Juli 1874.

Stadtschultheißenamt. Weßinger.

Privatnachrichten.



Verloren!

Auf der Schaufsee von Pforzheim über Birkenfeld, Schwann, Conweiler Langenalb nach Herrenalb wurde ein goldenes Armband mit Amethyststein in einem blauen Pappkästchen verloren. Dem Finder zehn Gulden Belohnung. Vor dem Ankauf wird gewarnt. Abzugeben in der Wasserheilanstalt zu Herrenalb.

Bekanntmachung.

Dem Herrn Heinrich Maier Bäckermeister Altstädterstraße C 152 in Pforzheim haben wir den Alleinverkauf unserer ausgezeichneten selbstfabrizirten

Essighefe

für Baden und Württemberg übertragen und empfehlen wir solche den Herren Bäckermeistern und Privaten bestens

Gebr. Traumann

in Schwefingen, Großh. Baden.

K. Postamt Neuenbürg.

Seit Donnerstag den 16. Juli befindet sich das **Postbureau** in dem Hause des Herrn **C. Seeger** hier an der Hauptstraße.

Stuttgart. **Avis.** Arbeitergesuche an das seit Jahren hier bestehende, vom Gewerbe- und anderen Vereinen gegründete und unterstützte Arbeiter-Bureau, wollen zur Vermeidung von Irrungen gef. adressirt werden:

„Bureau für Arbeit-Nachweis“
15. Carlstraße 15.

Kunstgewerbliches Atelier und Bildhauerwerkstätte

von

OSKAR OSTERMAYER,

Pforzheim, verl. Tunnelstrasse

fertigt Entwürfe, Zeichnungen und Modelle für jeden kunstgewerblichen Gegenstand; insbesondere empfiehlt es sich den geehrten Herren Architecten und Bau-Unternehmern zur Ausführung von decorativen Baubestandtheilen in Stein, Gyps oder Cement.

Ebenso werden **Grabmonumente** solid und geschmackvoll in Sandstein, Granit oder Marmor ausgeführt; Zeichnungen, besonders Originalentwürfe in dem mehr und mehr zur Geltung gelangenden Renaissancestyl stehen stets der Einsichtnahme zu Gebote. Talentvolle junge Leute, welche sich in diesen Fächern ausbilden wollen, finden hierzu jederzeit Gelegenheit bei Obigem.

Ausverkauf zu herabgesetzten Preisen wegen Localveränderung.

Mein Lager in **selbstangefertigter Wäsche** aller Art: **Kinderhemden, Knaben- & Mädchenhemden, Herren- & Frauenhemden, Beinkleider, Nachtjacken, Leibbinden, Ueberzüge etc.** bringe ich in empfehlende Erinnerung.

W. G. Trittler,

Leinen- u. Ausstergeschäft
am Schulplatz
Pforzheim.

Empfehlung.

Mein Lager in **Lyoner Seide-Waaren**,
Schwarze Seide-Stoffe für Kleider, Rips & Taffet,
„ **Seide-Sammet** für Mäntel,
„ **Sammet-Atlas. Bänder etc.** en gros,

befindet sich von heute an im Hause des Herrn Küfer

Walther, Hospitalstrasse.

Für **Hochzeittkleider** habe ich besonders immer eine schöne Auswahl und billigste Preise.

Pforzheim.

C. Fellmeth.

Neuenbürg.

Vanille-Bruch-Chocolade

in 1/4 und 1/2 Pfd.-Tafeln empfiehlt
pr. Pfd. à 28, 35 und 48 kr.

Carl Bügenstein.

Fahrniß-, Vieh- & Pferde- Verkauf.

Am nächsten Montag den 20. Juli d. J. von Vormittags 9 Uhr an wird im **Dörsen in Geiselbrunn** Dk. Nagold nachstehende Fahrniß verkauft

- 2 fette Mastochsen erster Qualität,
- 4 Milchkühe, wovon eine ganz nähig,
- 3 Stiere,
- 5 Stück Schmalvieh,
- 2 ausgezeichnete 5 jährige Schimmel-
pferde,
- 3 vollständige aufgerichtete Wagen,
- 2 Pflüge und Eggen und Adergeschirr,
sowie sämtliches Fuhr- und
Bauerngeschirr, Ketten, Lottel-
sen, 1 Wagenwinde, 1 Wind-
ring und sämtliche Bau-
mannsfahrniß,

20 Eimer Faß.

L. Langheimer
aus Stuttgart.

Getränke-Ausverkauf.

Noch 20 Eimer Most à 22—30 fl.
und 12 Eimer Rothwein à 70—84 fl. von
Gemeindepfleger **Schneider** in **Enlingen**
Station **Mingen.**

Neuenbürg.

500 fl. leih aus einer Verwaltung
gegen Pfandschein in einem
oder mehreren Posten aus
Dr. Luz, Rechtsanwalt.

Engelsbrand.

2000 fl. liegen bei der Gemeinde-
pflege zum Ausleihen parat
Gemeindepfleger
Burghard.

1500 fl. werden in einem oder in
drei Posten gegen gesetzliche
Sicherheit ausgeliehen.
Von Wem sagt die Redaktion.

Neuenbürg.

330 fl. Pflugschaftsgeld leih gegen ge-
setzliche Sicherheit aus
Carl Erhardt.

Neuenbürg.

500 fl. Pflugschaftsgeld werden sofort
ausgeliehen von
G. Lustnauer, z. Sonne.

Biefselsberg.



**Zugelaufener schwarzer Spizer-
Hund.**

Vor etwa 3 Monat habe ich
mit einem Bärstienbinder dessen Namen und
Wohnort ich nicht angeben kann, einen
Hund gegen einen andern vertauscht; vor
einigen Tagen ist mir der Hund wieder
zugelaufen. Der rechtmäßige Eigentümer
wolle den Hund sogleich bei mir abholen.
Den 13. Juli 1874.

Jacob Red.



Als angenehme und solide Kapitalanlage empfehle ich 5% Obligationen

des Spar- & Kredit-Vereins in Ulm

in Abschnitten von fl. 500 — fl. 300 — & fl. 100 — mit halb-
jährigen, in Frankfurt a. M. Stuttgart, Augsburg, München, Nürnberg
z. z. zahlbaren Coupons.

Ebenso besorge ich die Einlösung dieser Coupons und die Einschreibung
der Obligationen auf den Namen oder Umschreibung auf Inhaber speisenfrei.

Neuenbürg.

Carl Bixenstein.

D o b e l.

Zeige hiemit ergebenst an, daß ich meine **Wirthschaft**
zur **Sonne** wieder eröffnet habe.

Carl Zeltmann.

C a l w.

Fässer-Verkauf.

Samstag den 25. d. M. (Jakobifeiertag) verkaufen wir Mittags 1 Uhr hinter
dem Kameralamtsgebäude in **Sirau** (Eisenbahnstation 1/2 Stunde von hier) gegen
baare Bezahlung im Aufstreich

135 Stück

ganz gute, uns entbehrliche Weinfässer von 450—650 Str. Gehalt.

Gleberath & Klinger,

Weinhandlung.

Das große Loos beträgt diesmal ev. 150,000 Thlr.!

Wir beehren uns hiermit ergebenst anzuzeigen, daß die Gewinnziehungen der
berühmten Braunschweiger Landeslotterie schon am 23. und 24. Juli beginnen
werden. Die Einrichtung dieser Verloosung ist in jeder Beziehung vortheilhaft
und großartig für das Publikum getroffen, denn dieselbe ist mit einer so großen
Anzahl Hauptpreise ausgestattet, daß im Verlaufe von nur 6 Classen 43500
Loose unbedingt mit einem Gewinn erscheinen müssen, worunter sich die enor-
men Hauptpreise von ev. Thlr. 150000, 100000, 50000, 25000, 20000, 2
à 15000, 12000, 6 à 1000, 8000, 2 à 6000, 5000, 22mal 4000 etc. etc.
befinden. Diese Lotterie ist von Herzogl. Braunschweiger Landesregierung errichtet
und garantirt, die Gewinn-Auszahlung geschieht unmittelbar nach stattgehabter Zie-
hung, die amtliche Gewinnliste und Spielplan erfolgt gratis, mithin dürfen wir ein
solches Institut mit allem Recht als ein höchst vortheilhaftes und solides empfehlen
und einer recht zahlreichen Theilnehmung entgegensehen. — Für obige Ziehung kostet:
Ein ganzes Original-Loos fl. 7, Ein Halbes fl. 3, 30, Ein Viertel fl. 1, 45,
welche gegen Einsendung oder Postnachnahme des Betrages nach den entferntesten
Gegenden mit gewohnter Pünktlichkeit von uns versendet werden. Unsere Stellung
als von Herzogl. Lotterie-Direction amtlich angestellte Hauptcollecteure dürfte unseren
Herrn Auftraggebern die beste Garantie für eine gewissenhafte und pünktliche Be-
dienung bieten. — Da die Ziehungen schon am 23. und 24. Juli beginnen werden,
so bitten wir wiederholt, geneigte Bestellungen recht bald an uns direct gelangen zu
lassen. **Strauss & Comp.** Herzogl. Hauptcollecteurs in **Hamburg.**

Wer an Husten,

Brustschmerzen, Heiserkeit, Asthma, Blut-
speien, Reiz im Kehlkopf zc. leidet, fin-
det durch den Mayer'schen weißen

Brust-Syrup

sichere und schnelle Hülfe.

Echt zu haben bei

C. Bixenstein in Neuenbürg.

Neuenbürg.

Ein ordentliches jüngeres Dienstmäd-
chen findet sogleich eine Stelle. Zu ersta-
gen bei der Redaktion d. Blattes.

Neuenbürg.

Einen kräftigen jungen Menschen neh-
men unter billigen Bedingungen in die
Lehre auf

Gebrüder Genßle
Schmied u. Wendenmacher.

Redaction, Druck und Verlag von J. A. Nech in Neuenbürg

W i l b a b.

Eine sehr gute, frischmelkende,
stärkere



Milchfub

ist wegen Ueberstellung sofort dem Verkauf
ausgesetzt bei

Chr. Müller, Tuchmacher.

Gegen Fr.-Einf. von 10 Freimarken
à 1 Sgr. (ob. 12 à 3 zr.) versendet Richter's
Verlags-Anstalt in Lux & Leipzig franco. Das welt-
berühmte, m. viel. Illustrationen versehene
ca. 320 Seiten starke Buch: Dr. Airy's

Naturheilmethode.

Jeder Kranke findet für sein Leiden
sichere Hülfe durch dies Buch. Tausende
Zeugnisse bürgen dafür! — Niemand ver-
säume es sich diese neueste vielfach ver-
besserte Auflage baldigt anzuschaffen.

Neuenbürg.

Von heute an verzapfe ich meine Weine
per 1/2 Str. je 2 fr. billiger. Affenthaler
bisher 30 fr. jetzt 24 fr.; von 20 Str. an
aufwärts entsprechend billiger.

Den 18. Juli 1874.

Ch. Hagmayer, z. Schwanen.

Neuenbürg.

2—3 Cimer Rothwein 1873r. verkauft
im Auftrag

Küfer Sackmann.



Gefunden ein goldenes

Medaillon.

Der rechtmäßige Eigentümer
kann es bei mir innerhalb 8
Tagen abholen

Wilhelm Blaisch Schmied.

Neuenbürg.

500 fl. Pflanzgeld leiht aus ge-
gen Pfandschein.

Wer? sagt die Redaktion.

Neuenbürg.

Taschen- & Wanduhren,

worunter großes Format für
Wirthschaften, Wiener Re-
gulatoren, Weckeruhren

empfehl

E. Weik, Uhrmacher.



Liederkranz.

Heute 8 Uhr.



Nachdem die Herren **Strauß & Comp**
in **Hamburg** zu Herzogl. Hauptcollec-
teurs ernannt und mit dem Verkauf der
Originallose von Herzogl. Lotterie-Direction
direct beauftragt wurden, so ist es selbst-
verständlich, daß man einer solchen Firma
bei Bestellung von Loosen den Vorzug gibt.
Wir machen daher auf die heutige Annonce
dieses Hauses ganz besonders aufmerksam.

500,000 Expl. wurden in nicht ganz zwei
Jahren von dem berühmten
Buche: Dr. Airy's Natu. Heilmethode abgesetzt.
jedenfalls der beste Beweis für die Gebiegenheit
dieselben.

Mit einer Beilage die Morgen folgt.